

Vorwort

Seit der 1. Auflage dieses Buches vor 16 Jahren ist die Physiotherapie in der Gynäkologie, eigentlich auch in der Urologie und Proktologie, immer wichtiger geworden und entwickelte sich im Laufe meiner Berufstätigkeit zu einem bedeutsamen Angebot für betroffene Frauen. So haben auch die derzeitigen nationalen Behandlungsleitlinien wie „Therapie des Descensus genitalis“ oder „Therapie der weiblichen Harninkontinenz“ die Physiotherapie aufgrund sehr guter Studienlage als zwingende Empfehlung festgehalten.

Am Anfang dieser Überarbeitung in die 4. Auflage standen wieder viele Fragen:

Sind die therapeutischen Herangehensweisen noch aktuell? Was hat sich verändert? Gab es Paradigmenwechsel?

Manche meiner Fragen konnten beantwortet werden, neue Fragen tauchten auf. Diese werden hoffentlich in naher Zukunft durch neue hochwertige Studienergebnisse beantwortet werden.

Lieb gewordene Therapiestrategien müssen abgelöst und durch evidenzbasierte Behandlungsempfehlungen ersetzt werden. Komplettiert durch standardisierte Assessments erreichen wir zufriedene Patientinnen und können uns auf Augenhöhe mit den verschreibenden Ärzten austauschen.

Das Fachbuch spiegelt meinen aktuellen Wissensstand wider. Dieser verändert sich sicherlich im Laufe der Zeit. Kolleginnen, die mit kritischen Fragen oder Anmerkungen dazu beitragen möchten, dieses Lehrbuch zu optimieren, sind herzlich willkommen.

Hannover, im Mai 2022
Ulla Henschler